

**RS OGH 1996/12/9 16Ok12/96,
9Ob241/02k, 4Ob97/08f, 4Ob214/09p,
16Ok4/15x**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.12.1996

Norm

KartG 1988 §35 Abs1 Z1

KartG 1988 §35 Abs1 Z4

Rechtssatz

Es besteht ein Handelsbrauch, wonach die Vermietung von Flüssiggastanks durch den Flüssiggaslieferten mit einer Alleinbezugsverpflichtung des Mieters bezüglich Flüssiggas für diesen Tank verknüpft ist. Ein Missbrauch der marktbeherrschenden Stellung des Flüssiggaslieferten liegt bei Koppelung des Bestandvertrages mit der ausschließlichen Bezugsverpflichtung nicht vor; dies gilt auch dann, wenn die Bindung fünf Jahre beträgt.

Entscheidungstexte

- 16 Ok 12/96
Entscheidungstext OGH 09.12.1996 16 Ok 12/96
Veröff: SZ 69/275
- 9 Ob 241/02k
Entscheidungstext OGH 23.04.2003 9 Ob 241/02k
Vgl auch; Beisatz: Hier: Zulässigkeit einer Vertragsklausel im Sinn des § 15 Abs 3 KSchG. (T1)
- 4 Ob 97/08f
Entscheidungstext OGH 08.07.2008 4 Ob 97/08f
nur: Es besteht ein Handelsbrauch, wonach die Vermietung von Flüssiggastanks durch den Flüssiggaslieferten mit einer Alleinbezugsverpflichtung des Mieters bezüglich Flüssiggas für diesen Tank verknüpft ist. (T2)
- 4 Ob 214/09p
Entscheidungstext OGH 08.06.2010 4 Ob 214/09p
- 16 Ok 4/15x
Entscheidungstext OGH 01.12.2015 16 Ok 4/15x
Auch; Beisatz: Hier: Koppelung durch zwingende Gründe der Sicherheit gerechtfertigt. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106037

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.01.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at